
BESCHLUSSVORLAGE

(Nr. 0016/2017)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Bauausschuss	03.02.2017	öffentlich

IGS Hermeskeil - Sanierung der Sporthalle - Änderung der Vergabe von Planungsleistungen

Kosten:

Betrag:	167.545,13 €
Haushaltsjahr:	2017
Teilhaushalt:	3 – Gebäudemanagement
Buchungsstelle:	541408
Haushaltsansatz:	2016: 2.300.000 €
	2017: 2.300.000 €

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Bauausschluss empfiehlt dem Kreisausschuss, den Planungsauftrag für die Leistungsphasen 5 – 9 an die Architektenpartnerschaft Eiden–Hoffmann, Hermeskeil zu vergeben.

Sachdarstellung:

Die Sanierung der Sporthalle an der IGS Hermeskeil sollte in 2016 ausgeführt werden. Haushaltsmittel in Höhe von 2.300.000 € sowie eine Verpflichtungsermächtigung in gleicher Höhe wurden für das Haushaltsjahr 2016 im Teilhaushalt 3 (Maßnahmen-Nr. 541 408) bereitgestellt.

Der Kreisausschuss hat in der Sitzung vom 12.10.2015 beschlossen, die Fördermittel aus dem Kommunalen Investitionsförderprogramm KI 3.0 für die energetische Sanierung der Sporthallen am Schulzentrum Konz, am Schulzentrum Schweich und an der IGS Hermeskeil zu verwenden.

Seitens der ADD wurde eine umfangreiche Antragstellung für dieses Förderprogramm verlangt und diese detailliert geprüft. Der Erlangung eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns war nicht möglich, so dass die Maßnahme nicht wie geplant begonnen werden konnte.

Die Bewilligung des Förderantrages liegt seit dem **06.12.2016** vor.

Die Vergabe der Planungsleistung Hochbau für die Sanierung der Sporthalle an das Architekturbüro Eiden, Hermeskeil wurde im Kreisausschuss am 23.03.2015 beschlossen. Der Auftrag wurde stufen- / abschnittsweise für die Leistungsphasen 1 – 4 vergeben.

Bis zum Zeitpunkt der vorliegenden Bewilligung konnte seitens der Verwaltung keine Aussage gegenüber dem beauftragten Architekten gemacht werden, ob das Projekt im Frühjahr 2017 begonnen werden kann.

Um die Maßnahme jetzt kurzfristig (Baubeginn: April 2017) durchführen zu können, stehen dem Architekturbüro Eiden aufgrund der allgemeinen guten Auftragslage für Architekten in Rheinland-Pfalz nicht die notwendigen personellen Ressourcen zur Verfügung. Zur Unterstützung des Auftragnehmers soll in Abstimmung mit der Verwaltung eine projektbezogene Büropartnerschaft mit dem Architekturbüro mh.ar Marco Hoffmann, Wittlich eingegangen werden. Das Büro mit acht angestellten Architekten verfügt über die personellen Kapazitäten, um das Architekturbüro Eiden in den Leistungsphasen 5 – 9 zu unterstützen und ist fachlich in der Lage, die Leistung qualitäts-, kosten- und termingerecht zu erbringen.

Die stufenweise Beauftragung für die Leistungsphasen 5 - 9 soll an die Architektenpartnerschaft Eiden–Hoffmann, Köhlerweg 9, 54411 Hermeskeil vergeben werden.